

# Vogel Doppelgänger

„Und wer bist  
Du?“

„Dreh doch  
mal die Scheibe.“

DREHE EINFACH DIE SCHEIBE UND LASS DICH ÜBERRASCHEN →



**Star**  
Ihr Gefieder schimmert in Purpur-, Grün- und dunklen Blautönen; im Herbst ist es hell gesprenkelt.

**Bachstelze**  
Sie sind immer grau, schwarz und weiß gezeichnet.

**Kohlmeise**  
Die größere Kohlmeise hat einen kohlschwarzen Scheitel.

**Raben-Krähne**  
Sie ist durchgehend schwarz gefärbt und hat einen langen Schnabel.

**Singdrossel**  
Singdrosseln haben helle gesprenkelte Bruste und Bäuche.

**Amstel-Männchen**  
Amstel sind entweder strikt mattschwarz (Männchen) oder dunkelbraun (Weibchen).

**Amstel-Weibchen**  
Amstel sind stets einfarbig gefärbt.

**Dohle**  
Hinterkopf und Nacken sind dunkelgrau, der Schnabel ist kurz, die Pupille umgibt eine hellgraue Iris.

**Scharstelze**  
ist an ihrer Unterseite vom Schnabel bis zum Schwanzansatz hell zitronengelb.

**Blaumeise**  
Die Blaumeise hat einen blauen Scheitel.



**Hausrotschwanz**  
 ist schwärzlich (Männchen) oder gräulich (Weibchen) gefärbt und trägt einen rost-roten Bürzel und Schwanz.

**Rabenkrähe**  
 rein schwarzes Gefieder; schlanke Schenkel ohne Federhosen; grundsätzlich reich an Schnabel hinaus.

**Kernbeißer**  
 Kopfhaut braun; auffällig kurzer Schwanz mit weißer Spitze; Schnabel im Winter beige, im Sommer graubau.

**Feldsperling**  
 hat einen schwarzen Wangenfleck und einen schwarzen Schabelet; Männchen mit braunen Schabelet.

**Goldammer**  
 Die Brust der Goldammer sind stärker gesperrt, sie haben einen rötlichen Bürzel.

**Gartenschwanz**  
 Männchen weiße Stirn, Brust und Schwanzfedern sind rostrot; Weibchen sind matter, keine weiße Stirn.

**Saatkrahe**  
 schwarzes Gefieder mit dülichem Schimmer; Schenkel mit struppig wirkenden Federn; heller Schabeletgrund.

**Gimpel**  
 Kopfhaut und Schwänze schwarz; Brust der Männchen leuchtend karminrot, bei Weibchen bräunlich rosagrau.

**Haussperling**  
 Weibchen mit braunem und beigefarbenem Federstreifen von Auge bis Nacken; Männchen mit grauem Schabelet.

**Girlitz**  
 ist rund 5 cm kleiner als die Goldammer. Die Brust des Girlitzmännchens ist kaum gesperrt; gelber Bürzel.



**Mehlschwalbe**  
 Sie hat einen kurzen, flach gegabelten Schwanz und von Bauch bis zur Kehle eine weiße Befiederung.

**Heckenbraunelle**  
 Sie hat den dünnen Schnabel der Insektenfresser.



**Zaunkönig**  
 Der Zaunkönig ist durchweg hellbraun gesprenkelt; sein Schwanz weist stets nach oben.

**Schwalbe**  
 Die Flügel der Schwalben weisen nie über ihre Schwanzlänge hinaus.

**Winter-Goldhähnchen**  
 Sie haben keinen schwarze Augenstreifen.

**Rauchschwalbe**  
 Sie ist 5 cm größer als die Mehlschwalbe und hat einen langen, tief gegabelten Schwanz; Kehlfleck und Stirn sind zinnberrot.

**Sperling/Spatz**  
 Sperlinge haben einen dicken Finkenschnabel.

**Rotkehlchen**  
 Gesicht, Kehle und Brust des Rotkehlchens sind rostrot; sein Schwanz weist nie nach oben.

**Mauersegler**  
 Die langen Flügel des Mauerseglers weisen über seine Schwanzlänge hinaus.

**Sommer-Goldhähnchen**  
 Sie haben einen schwarzen Augenstreifen.

